

# Inhaltsverzeichnis

---

<b>1</b>	<b>Krankheitsbild Multiple Sklerose</b> . . . . .	<b>1</b>
	<i>Miriam Kip, Anne Zimmermann</i>	
1.1	<b>Beschreibung und Einteilung nach der Verlaufsform</b> . . . . .	2
1.2	<b>Pathophysiologie und Ätiologie</b> . . . . .	3
1.2.1	Pathophysiologie . . . . .	3
1.2.2	Ätiologie . . . . .	3
1.3	<b>Krankheitszeichen und Krankheitsverlauf</b> . . . . .	5
1.3.1	Frühe Krankheitszeichen und häufige Symptome . . . . .	5
1.3.2	Krankheitsverlauf . . . . .	7
1.4	<b>Diagnostik und Behandlung</b> . . . . .	8
	<b>Literatur</b> . . . . .	11
<b>2</b>	<b>Epidemiologie der Multiplen Sklerose</b> . . . . .	<b>13</b>
	<i>Miriam Kip, Anne Zimmermann, Hans-Holger Bleß</i>	
2.1	<b>Inzidenz</b> . . . . .	15
2.2	<b>Prävalenz</b> . . . . .	16
2.2.1	Entwicklung der Prävalenz . . . . .	17
2.2.2	Verteilung der Verlaufsformen der MS . . . . .	18
2.3	<b>Mortalität und Letalität</b> . . . . .	18
	<b>Literatur</b> . . . . .	20
<b>3</b>	<b>Früherkennung und Diagnostik der Multiplen Sklerose</b> . . . . .	<b>23</b>
	<i>Tonio Schönfelder, Dieter Pöhlau</i>	
3.1	<b>Einführung und Übersicht der empfohlenen Untersuchungsmethoden</b> . . . . .	24
3.2	<b>Anamnese und klinisch-neurologische Untersuchung bei Verdacht auf Multiple Sklerose</b> . . . . .	26
3.2.1	Expanded Disability Status Scale . . . . .	27
3.2.2	Multiple Sclerosis Functional Composite . . . . .	30
3.2.3	Magnetresonanztomografie . . . . .	31
3.2.4	Evozierte Potenziale . . . . .	34
3.2.5	Labordiagnostische Untersuchungen . . . . .	34
3.2.6	Optische Kohärenztomografie . . . . .	36
3.3	<b>Diagnosekriterien der Multiplen Sklerose</b> . . . . .	37
3.4	<b>Verlaufsbeurteilung von Krankheitsaktivität</b> . . . . .	40
3.5	<b>Versorgungssituation Diagnosestellung</b> . . . . .	42
3.5.1	Datenlage . . . . .	42
3.5.2	Magnetresonanztomografie . . . . .	44
3.5.3	Liquoruntersuchung . . . . .	46
3.5.4	Evozierte Potenziale . . . . .	48
3.5.5	Anamnese und klinisch-neurologische Untersuchung . . . . .	48
3.5.6	Diagnosedauer . . . . .	49
	<b>Literatur</b> . . . . .	50

<b>4</b>	<b>Therapie der Multiplen Sklerose</b> . . . . .	55
<b>4.1</b>	<b>Stufentherapie</b> . . . . .	56
	<i>Miriam Kip, Heinz Wiendl</i>	
4.1.1	Therapieziele und Übersicht empfohlener Therapieansätze . . . . .	57
4.1.2	Prinzipien der Stufentherapie . . . . .	59
4.1.3	Versorgungssituation . . . . .	61
<b>4.2</b>	<b>Symptomatische Therapie und Rehabilitation körperlicher und kognitiver Symptome</b> . . . . .	75
	<i>Miriam Kip, Anne Talaschus, Iris-Katharina Penner</i>	
4.2.1	Therapieziele und Übersicht empfohlener Therapieansätze . . . . .	76
4.2.2	Prinzipien der Rehabilitation . . . . .	76
4.2.3	Versorgungssituation . . . . .	82
	<b>Literatur</b> . . . . .	89
<b>5</b>	<b>Gesundheitsökonomische Aspekte der Versorgung der Multiplen Sklerose</b> . . . . .	95
	<i>Anne Zimmermann, Tonio Schönfelder</i>	
<b>5.1</b>	<b>Datenlage</b> . . . . .	97
<b>5.2</b>	<b>Direkte Kosten</b> . . . . .	98
5.2.1	Direkte medizinische Kosten . . . . .	99
5.2.2	Direkte nicht-medizinische Kosten . . . . .	101
<b>5.3</b>	<b>Indirekte Kosten</b> . . . . .	102
<b>5.4</b>	<b>Intangible Kosten</b> . . . . .	104
<b>5.5</b>	<b>Krankheitslast</b> . . . . .	106
<b>5.6</b>	<b>Finanzierung, Vergütung und Regularien der Arzneimittelversorgung</b> . . . . .	108
5.6.1	Morbiditätsorientierter Risikostrukturausgleich . . . . .	108
5.6.2	Vergütung stationärer Leistungen . . . . .	108
5.6.3	Vergütung ambulanter Leistungen . . . . .	109
5.6.4	Regulatorische Aspekte der Arzneimittelversorgung . . . . .	109
	<b>Literatur</b> . . . . .	112
<b>6</b>	<b>Akteure und Strukturen in der Versorgung der Multiplen Sklerose</b> . . . . .	115
	<i>Susann Behrendt, Tonio Schönfelder, Simon Krupka, Christoph Rupprecht</i>	
<b>6.1</b>	<b>Bundesministerium für Gesundheit</b> . . . . .	116
<b>6.2</b>	<b>Gemeinsamer Bundesausschuss</b> . . . . .	118
<b>6.3</b>	<b>Fachgesellschaften und Berufsverbände</b> . . . . .	119
6.3.1	Medizinische und psychologische Fachgesellschaften . . . . .	119
6.3.2	Berufsverbände mit neurologischem Schwerpunkt . . . . .	121
<b>6.4</b>	<b>Patientenvertretung und Selbsthilfe</b> . . . . .	122
6.4.1	Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft . . . . .	122
6.4.2	Multiple Sklerose Selbsthilfe e.V. . . . .	123
<b>6.5</b>	<b>Individualakteure und Versorgungsmodelle</b> . . . . .	123
6.5.1	Gesetzliche Krankenkassen . . . . .	123
6.5.2	Ärztliche und neuropsychologische Regelversorgung . . . . .	124
6.5.3	Rehabilitation und Pflege . . . . .	127
6.5.4	Physiotherapie . . . . .	128
6.5.5	Palliativversorgung . . . . .	129
6.5.6	Pharmazeutische Unternehmen . . . . .	129
6.5.7	Patientinnen und Patienten . . . . .	130

<b>6.6</b>	<b>Modellprojekt: Integrierte Versorgung Multiple Sklerose am Beispiel der Region Nordrhein</b> .....	<b>131</b>
<b>6.7</b>	<b>Forschung</b> .....	<b>134</b>
	<b>Literatur</b> .....	<b>136</b>
	<b>Serviceteil</b> .....	<b>141</b>
	<b>Stichwortverzeichnis</b> .....	<b>142</b>